



**Nachrichtendefinition
DESADV (mit SSCC) - Lieferavis
Baustoff-Austria
EANCOM 2002 (Syntax 3)
Version 1.0**

Message Type:	DESADV
Message Version:	007 (EANCOM)
Responsible Agency:	GS1 Austria
Directory Name:	EDIFACT
Directory Versio:	D.01.B

Einleitung

Diese Anwendungsempfehlung beschreibt die **elektronische Lieferavis** (DESADV), wie sie von der Initiative **Baustoff Austria** definiert wurde.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Dokumentation nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Austria erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber der GS1 Austria sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Nachrichtenbeschreibung unterliegen dem Copyright der GS1 Austria und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der GS1 Austria vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

1. Nachrichtenstruktur
2. Mappingtabelle
3. Segmentbeschreibung

Message Structure Chart

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

Beispiel einer Nachrichtenstruktur:

Diese Linien zeigen die Struktur einer Segmentgruppe in der Nachricht. Ist eine Segmentgruppe Bestandteil einer anderen Segmentgruppe sind weitere Linien vorhanden.

Angabe des Segmentbezeichners in der Reihenfolge, in der er in der Nachricht vorkommt.

EDIFACT-Status des Segments.
EDIFACT-Status "M" (Muß) müssen in der Nachricht enthalten sein.
EDIFACT-Status "C" (Kann, Conditionally) werden in der Verantwortung des Anwenders in die Nachricht eingefügt.

UNH	1	M	1	NACHRICHTEN-KOPFSEGMENT	EDIFACT-Segmentname
BGM	2	M	1	Beginn der Nachricht	
DTM	3	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
SG1		C	10	RFF-DTM	EDIFACT-Segmentgruppenname
RFF	4	M	1	Referenzangaben	
DTM	5	C	10	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	

Angabe, wie oft das Segment an dieser Stelle in der Nachricht angewendet werden darf.

Mappingtabelle

Die Mappingtabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

Spalte	Inhalt
Feldname	Kurzbezeichnung des Datenfeldes
Beschreibung	nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld
Status	M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden)
Format	A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJJMMTT D12 = JJJJMMTTHHMM D24 = JJJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM
Segment	Name des Segments in welches dieses Feld einzustellen ist
Datenelement	Name des Datenelements in welches dieses Feld einzustellen ist

Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

Spalte	Inhalt
Datenelement/Datenelementgruppe	4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT)
EDIFACT	<p>Status gemäß EDIFACT</p> <p>M Mandatory</p> <p>C Conditional</p> <p>Format gemäß EDIFACT</p> <p>a alphabetische Zeichen</p> <p>n numerische Zeichen</p> <p>an alphanumerische Zeichen</p> <p>a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge</p> <p>n3 3 numerische Zeichen fester Länge</p> <p>an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge</p> <p>a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen</p> <p>n..3 bis zu 3 numerische Zeichen</p> <p>an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen</p> <p>Die Felder Status und Format sind als Information angeführt.</p>
ANW (Anwendung)	<p>Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest</p> <p>M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>D = Abhängig (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.)</p> <p>O = Optional (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden)</p> <p>N = Nicht verwendet (Gibt an, dass dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)</p>

* (Restricted)	Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, dass EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zulässt (nur zur Information)
Beschreibung	Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt.

EANCOM Baustoff-Austria-Schnittstellenbeschreibung

Partneridentifikationen (NAD-Segment DE3035)

Partnerrolle	Definition
BY = Käufer	Ist eine MUSS-Angabe in den Baustoff-Nachrichten. Der Käufer geht mit dem Verkäufer (SU) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen. Der Käufer ist im Rahmen des EDI-Rahmenvertrags derjenige, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde. Der Käufer ist Leistungsempfänger im umsatzsteuerlichen Sinn und derjenige, in dessen Auftrag die Leistung ausgeführt wird. Wenn neben dem SU=Lieferant nur der Käufer angegeben wird, dann ist Käufer auch Auftraggeber bzw. Besteller, Leistungsempfänger, Lieferort, Rechnungsempfänger sowie Zahlender. Der Käufer ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen.
SU = Lieferant	Ist eine MUSS-Angabe in den Baustoff-Nachrichten. Der Lieferant ist Verkäufer einer Kaufsache sowie Zahlungsempfänger und geht mit dem Käufer (BY) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet dem Käufer die Kaufsache zu übergeben. Der Verkäufer ist jener Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht. Der Lieferant ist nach Umsatzsteuerrecht der leistende bzw. liefernde Unternehmer.
DP = Lieferanschrift	Die Lieferanschrift ist gleichzeitig Erfüllungsort, an welchem der Verkäufer den Kaufvertrag, hinsichtlich Gegenstand, Zeit und Ort, durch Übergabe der Kaufsache erfüllt. Der Lieferanschrift bzw. der Warenempfänger ist der Partner, an den die Waren gesendet wurden oder wo die Dienstleistungen erbracht wurden. Die Lieferanschrift ist auch jener Ort, abweichend vom Käufer, die den Wareneingang bestätigt. Beim Streckengeschäft ist DP = UC!
UC = Endempfänger	Der Endempfänger wurde für die Abwicklung des Baustoff-Prozess bei Streckenbelieferung definiert. D.h. im Streckengeschäft entspricht der Lieferort/-anschrift = DP auch dem tatsächlichen Endempfänger = UC bzw. Warenübernehmer (z.B. Baustelle)
OB=Besteller	Dies ist jener Partner bei dem originär die Bedarfsfeststellung ermittelt wurde. Für das Handelsunternehmen ist durch diese Identifikation die

	eindeutige Zuweisung zum Initiator eines Bestellprozesses möglich.
IV = Rechnungsempfänger	Der Rechnungsempfänger ist der Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde. Die Angabe des Rechnungsempfängers erfolgt nur, wenn dieser vom Käufer abweicht. Der Leistungsempfänger ist nach wie vor der Käufer (BY). Mit dieser Angabe wird mitgeteilt, wer im Auftrag des Käufers die Rechnungs- und Leistungsprüfung durchführt.
UD = Endverbraucher	Der Endverbraucher ist schlussendlich der Warenempfänger im Kommissionsgeschäft.
PW = Übernahmestelle	Die Übernahmestelle ist der Partner bzw. Standort, bei dem die Waren im Falle der Abholung aufgenommen oder übernommen werden.
LSP = Logistikdienstleister	Der Logistikdienstleister ist Unternehmer, welcher entweder vom Lieferanten (SU) oder vom Käufer (BY) mit Transport- und/oder Umschlagsprozessen beauftragt wurde. Der Logistikdienstleister wird angegeben, wenn er auch in den elektronischen Informationsaustausch zwischen Käufer und Lieferant integriert ist.

Nachrichtenstruktur

Liefermeldung

UNA	1	C	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	5	M	3	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
ALI	6	C	1	Zusätzliche Angaben
SG1		M	6	RFF-DTM
RFF	7	M	1	Referenzangaben
DTM	8	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	9	NAD-SG3-SG4
NAD	9	M	1	Name und Anschrift
SG3		C	1	RFF
RFF	10	C	1	Referenzangaben
SG4		C	1	CTA-COM
CTA	11	M	1	Ansprechpartner
COM	12	C	2	Kommunikationsverbindung
SG5		C	1	TOD
TOD	13	M	1	Liefer- oder Transportbedingungen
SG6		C	1	TDT
TDT	14	M	1	Transporteinzelheiten
SG10		M	9999	CPS-FTX-SG11-SG17
CPS	15	M	1	Verpackungshierarchie in der Sendung
FTX	16	C	3	Freier Text
SG11		C	9999	PAC-MEA-SG12-SG13
PAC	17	M	1	Packstück/Verpackung
MEA	18	C	4	Maße und Gewichte
SG12		C	1	HAN
HAN	19	M	1	Handhabungsvorschriften
SG13		C	1	PCI-SG15
PCI	20	M	1	Packstückkennzeichnung
SG15		M	1	GIN
GIN	21	M	1	Waren-Identifikationsnummer
SG17		M	9999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22
LIN	22	M	1	Positionsdaten
PIA	23	C	3	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD	24	C	4	Produkt-/Leistungsbeschreibung
MEA	25	C	1	Maße und Gewichte
QTY	26	M	3	Menge
FTX	27	C	1	Freier Text
SG18		C	1	RFF-DTM
RFF	28	M	1	Referenzangaben
DTM	29	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG22		C	3	PCI-DTM-SG23
PCI	30	M	1	Packstückkennzeichnung

Nachrichtenstruktur

	DTM	31	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	SG23		C	1	GIN
	GIN	32	M	1	Waren-Identifikationsnummer
	UNT	33	M	1	Nachrichten-Endesegment

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Nachrichtentyp		M	A/N 3	BGM	C002	1001	Dokumentenname, Code
Nummer der DESADV		M	A/N 35	BGM	C106	1004	Dokumentennummer
Nachrichtenstatus		M	A/N 3	BGM		1225	Nachrichtenfunktion, Code
Datum der DESADV		M	D 8	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum und Uhrzeit	Datum, und optional Uhrzeit	M	D 8/12	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum, frühestens		M	D 8	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum, spätestens		M	D 8	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Rückgabedatum (Pick-up), Datum/Zeit		M	D8/ D	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Kennzeichen für Teillieferung		K	A/N 3	ALI		4183	Sonderkondition, Code
Bestellnummer	Bestellnummer, vom Käufer vergeben	K	A/N 35	SG1 RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Auftragsnummer des Lieferanten	Identifikation des Lieferantenauftrages	K	A/N 35	SG1 RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Lieferschein	Identifikation des (Papier-)Lieferscheins	K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Rahmenauftragsnummer		K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Werbeaktionsnummer		K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Objektnummer		K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Bestelldatum		K	D 8	SG1	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Käufer	GLN	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferant	GLN	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Besteller	GLN und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungsempfänger	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferort	GLN, wenn keine GLN, Name und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Endempfänger	GLN, wenn keine GLN, Name und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Endverbraucher	GLN, wenn keine GLN, Name und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Übernahmestelle (Selbstabholung)	GLN, wenn keine GLN, Name und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Frächter/Spediteur	GLN, wenn keine GLN, Name und Anschrift in Freitext	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Interne Kundennummer	in Verbindung mit Rechnungsempfänger und/oder Käufer	K	A/N 35	SG3	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Auftragskontakt	In Verbindung mit Lieferanten, Lieferort, Besteller, Endempfänger	K	A/N 35	SG4	CTA	C056	3412	Abteilung oder Bearbeiter
Kommunikationsadresse	E-Mail und/oder Telefon Nr.	K	A/N 51	SG4	COM	C076	3148	Kommunikationsadresse, Identifika
Kennzeichen Abholung/Zustellung		K	A/N 3	SG5	TOD		4055	Liefer- oder Transportbedingunf
Lieferbedingungen	INCOTERMS	K	A/N 3	SG5	TOD	C100	4053	Liefer- oder Transportbedingungen
Transportart	Bahn, Straße, Schiff	K	A/N 3	SG6	TDT	C220	8067	Transportart, Code
Transportmittel		K	A/N 3	SG6	TDT	C228	8179	Art des Transportmittels, Code
Freitext	Beschaffungsinformation	K	A/N 350	SG10	FTX	C108	4440	Freier Text
Freitext	Lieferinformationen	K	A/N 350	SG10	FTX	C108	4440	Freier Text
Tonnagebeschränkung	in Tonnen	K	N 5	SG10	FTX	C108	4440	Freier Text
Anzahl der Ladehilfsmittel der Sendung	Palette, Halbpalette, Container	K	N 15	SG11	PAC		7224	Packstückmenge
Anzahl der Packstücke pro Transporteinheit		K	N 8	SG11	PAC		7224	Packstückmenge
Art der Ladehilfsmittel	EDIFACT-Codes	K	A/N 3	SG11	PAC	C202	7065	Art der Verpackung, Code

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Volumen der Sendung	in m3	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Gewicht der Sendung	in kg	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Länge der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Breite der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Höhe der Transporteinheit	in mm	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Gewicht der Transporteinheit	in kg	K	N 15+3	SG11 MEA	C174	6314	Meßwert
Handhabungshinweise		K	A/N 3	SG12 HAN	C524	4079	Handhabungsanweisungen, Code
SSCC	Serial shipping container code	M	N 18	SG15 GIN	C208	7402	Objekt, Identifikation
Positionsnummer		M	N 6	SG17 LIN		1082	Positionsnummer
Artikel	EAN/GTIN mit der bestellt wurde	M	N 14	SG17 LIN	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Interne Artikelnummer des Lieferanten	interne Nummer des Lieferanten	M	A/N 35	SG17 PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Interne Artikelnummer des Käufers	vergeben vom Käufer	K	A/N 35	SG17 PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Ersatzartikel		K	A/N 35	SG17 PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Farbe	Code aus Industriecodeliste	K	A/N 17	SG17 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Displayartikel		K	A/N 3	SG17 IMD	C273 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennung der Industriecodeliste		K	A/N 3	SG17 IMD	C273 1131 Codeliste, Code
Artikelbezeichnung	Artikelkurztext oder Artikellangtext	K	A/N 70	SG17 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Farbe des Artikels im freien Textformat		K	A/N 70	SG17 IMD	C273 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung
Gelieferte Menge für Verrechnung		K	N 7+3	SG17 MEA	C174 6314 Meßwert
Gelieferte Menge		M	N 7+3	SG17 QTY	C186 6060 Menge
Liefermenge	Liefermenge ohne Verrechnung bezogen auf EAN	K	N 7+3	SG17 QTY	C186 6060 Menge
Bestellte Menge		K	N 7+3	SG17 QTY	C186 6060 Menge
Freitext	Beschaffungsinformation	K	A/N 350	SG17 FTX	C108 4440 Freier Text
Bestellnummer des Käufers		K	A/N 35	SG18 RFF	C506 1154 Referenz, Identifikation
Bestelldatum	Datum der Bestellung	K	D 8	SG18 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Ablaufdatum	als Datumsangabe	K	D 8	SG22 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Verfalldatum	als Datumsangabe	K	D 8	SG22 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Produktionsdatum/ Herstellungsdatum	als Datumsangabe	K	D 8	SG22 DTM	C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Chargennummer		K	A/N 35	SG23 GIN	C208 7402 Objekt, Identifikation

UNA - C		1 - Trennzeichen-Vorgabe			
Funktion :		Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.			
Segmentnummer :		1			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
UNA1 Gruppenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")	
UNA2 Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")	
UNA3 Dezimalzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".").	
UNA4 Freigabezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?").	
UNA5 Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M	*	Standardwert: Leerzeichen	
UNA6 Segment-Endezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: "'")	
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.					
Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.					
Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).					
Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen.					
Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.					
Beispiel: UNA:+.? '					

UNB - M		1 - Nutzdaten-Kopfsegment		
Funktion :		Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.		
Segmentnummer :		2		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
S001 Syntax-Bezeichner	M	M		
0001 Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002 Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Version 3
S002 Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004 Absenderbezeichnung	M an..35	M		GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n 13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = GS1
0008 Adresse für Rückleitung	C an..14	N		
S003 Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010 Empfängerbezeichnung	M an..35	M		GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = GS1
0014 Weiterleitungsadresse	C an..14	O		
S004 Datum/Uhrzeit der Erstellung	M	M		
0017 Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019 Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
0020 Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender.
S005 Referenz/Paßwort des Empfängers	C	O		
0022 Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	M		
0025 Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O		
0026 Anwendungsreferenz	C an..14	O		Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
0029 Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O		
0031 Bestätigungsanforderung	C n1	O		
0032 Austauschvereinbarungskennung	C an..35	O	*	EANCOM....
0035 Test-Kennzeichen	C n1	O		1 = Testübertragung

Anmerkung zum Segment

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.

DE 0001: Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.

DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.

DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.

DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.

DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.

DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.

DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.

DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+220102:1000+12345555++DESADV'

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment				
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.				
Segmentnummer : 3				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0062 Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009 Nachrichten-Kennung	M	M		
0065 Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*	DESADV = Liefermeldung
0052 Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	D = Entwurfs-Version
0054 Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	01B = Ausgabe 2001 - B
0051 Verwaltende Organisation	M an..2	M	*	UN = UN/CEFACT
0057 Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*	EAN008 = GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
0068 Allgemeine Zuordnungs-Referenz	C an..35	N		
S010 Status der Übermittlung	C	N		
0070 Übermittlungsfolgenummer	M n..2			
0073 Erste und letzte Übermittlung	C a1			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Beispiel: UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN008'				

BGM - M		1 - Beginn der Nachricht			
Funktion :		Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.			
Segmentnummer :		4			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R		
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*	351 = Liefermeldung
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
1000	Dokumentenname	C an..35	N		
C106	Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation	C	R		
1004	Dokumentennummer	C an..35	R		Nummer der Liefermeldung vergeben vom Sender des Dokuments
1056	Versionsnummer	C an..9	N		
1060	Revisionsnummer	C an..6	N		
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*	9 = Original
4343	Art der Antwort, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
<p>-Nummer der Liefermeldung (DE1004); Mussfeld; A/N 35 -Nachrichtentyp - Liefermeldung (DE1001 = 351); Mussfeld; A/N 3 BGM+351+8090+9'</p>					
<p>DE1004: In diesem Datenelement wird die Nummer der Liefermeldung (DESADV) übermittelt. Es wird empfohlen für die Liefermeldung (DESADV) die gleiche Nummer wie für den Papierlieferschein zu verwenden. Sollte die Nummer des Papierlieferscheins von der Liefermeldung (DESADV) abweichen, so ist die Nummer des Papierlieferscheins im RFF-Segment (DE1153 = DQ) einzustellen. Sind die Nummern gleich, wird neben dem DE1004 auch das RFF-Segment befüllt (mit der jeweils gleichen Nummer).</p>					

DTM - M		3- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :		Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :		5			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M			
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	137 = Dokumenten/Nachrichten Datum 17 = Lieferdatum 64 = Lieferdatum/-zeit, frühestes 63 = Lieferdatum/-zeit, spätestes 200 = Rückgabedatum (Pick-up), Datum/Zeit	
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM	
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Datum der DESADV (DE2005 = 137); Mussfeld; D 8 DTM+137:20180522:102'					
- Lieferdatum (DE2005 = 17); Mussfeld (*); D 8 - D 12 optional kann die Lieferzeit übermittelt werden (DE2379 = 203) DTM+17:202205251200:203'					
- Lieferdatum, frühestes (DE2005 = 64); Mussfeld (*); D 8 DTM+64:20220526:102'					
- Lieferdatum, spätestes (DE2005 = 63); Mussfeld (*); D 8 DTM+63:20220529:102'					
-Rückgabedatum (Pick-up), (DE2005 = 200); Mussfeld; D 8 -D 12 DTM+200:202205251200:203'					
ANMERKUNG:					
(*) Eine der folgenden Angaben des Lieferdatums muss gesendet werden:					
- nur Qualifier 17 oder					
- Qualifier 64 und 63 gemeinsam oder					
- nur Qualifier 64 oder					
- nur Qualifier 63					
- nur Qualifier 200					

ALI - C 1 - Zusätzliche Angaben					
Funktion : Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.					
Segmentnummer : 6					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3239	Ursprungsland, Code	C an..3	N		
9213	Zollregelungsart, Code	C an..3	N		
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	M	*	165 = Teillieferung
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N		
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N		
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N		
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Kennzeichen für Teillieferung; Kannfeld; A/N 3 ALI+++165'					

SG1 - M	6 - RFF-DTM			
RFF - M	1 - Referenzangaben			
Funktion	:	Zur Angabe einer Referenz.		
Segmentnummer	:	7		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C506 Referenz	M	M		
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	ON = Bestellnummer VN = Auftragsnummer (Lieferant) DQ = Lieferscheinnummer BO = Rahmenauftragsnummer AER = Projektspezifikationsnummer PD = Nummer der Werbeaktion
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	R		
1156 Zeilennummer	C an..6	N		
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060 Revisionsnummer	C an..6	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Bestellnummer (DE1153 = ON); Mussfeld; A/N 35 RFF+ON:234'				
- Auftragsnummer des Lieferanten (DE1153 = VN); Kannfeld; A/N 35 RFF+VN:6576'				
- Nummer des (Papier-)Lieferscheins (DE1153 = DQ); Kannfeld; A/N 35 (siehe dazu Bemerkung im BGM-Segment) RFF+DQ:987'				
-Nummer des Rahmenauftrages (DE1153 = BO); Kannfeld; A/N 35 RFF+BO:OBJ4711'				
-Nummer der Werbeaktionsnummer (DE1153 = PD); Kannfeld; A/N 35 RFF+PD:5432'				
-Nummer des Objektes (DE1153 = AER); Kannfeld; A/N 35 RFF+AER:BR32498'				

SG1 - M		6 - RFF-DTM			
DTM - C		1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :		Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :		8			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Datum der Bestellung (DE2005 = 171); Kannfeld; D 8 DTM+171:20220520:102'					

SG2 - M	9 - NAD-SG3-SG4			
NAD - M	1 - Name und Anschrift			
Funktion :	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.			
Segmentnummer :	9			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3035 Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	*	BY = Käufer SU = Lieferant OB = Besteller IV = Rechnungsempfänger DP = Lieferort UC = Endempfänger UD = Endverbraucher PW = Übernahmestelle LSP = Logistikdienstleister
C082 Identifikation des Beteiligten	C	D		
3039 Beteiligter, Identifikation	M an..35	R		GLN - Format n13
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*	9 = GS1
C058 Name und Anschrift	C	N		
3124 Zeile für Name und Anschrift	M an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
3124 Zeile für Name und Anschrift	C an..35			
C080 Name des Beteiligten	C	D		
3036 Beteiligter	M an..35	M		
3036 Beteiligter	C an..35	O		
3036 Beteiligter	C an..35	O		
3036 Beteiligter	C an..35	N		
3036 Beteiligter	C an..35	N		
3045 Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	N		
C059 Straße	C	D		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	M		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O		
3042 Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	N		
3164 Ort	C an..35	D		
C819 Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N		

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3229 Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
3228 Region/Bundesland	C an..70	N		
3251 Postleitzahl, Code	C an..17	D		
3207 Ländername, Code	C an..3	D		

Anmerkung zum Segment

- Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld; N 13

NAD+BY+9012345000004::9'

Falls keine GLN für den Käufer verwendet werden kann oder zusätzlich auch Kundennummer vereinbart ist, dann wird im folgenden RFF-Segment der Käufer durch die interne Kundennummer identifiziert werden:

RFF+YC1:12345'

- Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13

NAD+SU+9012345000011::9'

-Besteller (DE3035 = OB); Kannfeld; N 13

NAD+OB+9012345000028::9++Besteller-Name:Besteller-Name:Besteller-Name+MUSTERPLATZ1+WIEN++1020+AT'

Beim Besteller wird die GLN und die Adresse als Klartext angegeben.

- Rechnungsempfänger (DE3035 = IV); Kannfeld; N 13

NAD+IV+9012345000059::9'

Dieser Qualifier wird nur verwendet, wenn der Rechnungsempfänger abweichend vom Käufer (BY) ist!

Falls keine GLN für den Rechnungsempfänger verwendet werden kann oder zusätzlich auch Kundennummer vereinbart ist, dann wird im folgenden RFF-Segment der Rechnungsempfänger durch die interne Kundennummer identifiziert werden:

RFF+YC1:12345'

- Lieferort (DE3035 = DP); Kannfeld; N 13

Bei Lieferanschriften, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben.

NAD+DP+9012345000028::9'

NAD+DP+++Lieferanschrift-Name:Lieferanschrift-Name:Lieferanschrift-Name+MUSTERPLATZ130+WIEN++1160+AT'

- Endempfänger (DE3035 = UC); Kannfeld; N 13

Bei Endempfänger, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben.

NAD+UC+9012345000123::9'

NAD+UC+++Endempfänger-Name:Endempfänger-Name:Endempfänger-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1180+AT'

- Endverbraucher (DE3035 = UD); Kannfeld; N 13

Bei Endkunden, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben.

NAD+UD+9012345000066::9'

NAD+UD+++Endverbraucher-Name:Endverbraucher-Name:Endverbraucher-Name+MUSTERPLATZ1+WIEN++1020+AT'

-Übernahmestelle (bei Selbstabholung) (DE3035 = PW); Kannfeld; N 13

Bei Übernahmestellen, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben.

NAD+PW+9012345000127::9'

NAD+PW+++Übernahmestelle-Name:Übernahmestelle-Name:Übernahmestelle-Name+MUSTERPLATZ3+WIEN++1190+AT'

-Logistikdienstleister (Frächter, Spediteur) (DE3035 = LSP); Kannfeld; N 13

Bei Logistikdienstleister, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben.

NAD+LSP+9012345000110::9'

NAD+LSP+++Logistikdienstleister-Name:Logistikdienstleister-Name:Logistikdienstleister-Name+MUSTERPLATZ3+WIEN++1190'

Bezüglich Partnerrollen und Pflichtfelder für die einzelnen Baustoffprozesse gibt es im ANHANG noch eine Detailerklärung:

In der Baustoffbranche gibt es folgende Prozesse:

- Lagergeschäft

-Abholung

-Kommissionsgeschäft

- Streckengeschäft
- Exkurs: Hagebau
- Exkurs: Eurobaustoff

Anmerkung zu Cross-Docking:

Es wird im Feld Lieferanschrift (DE3035 = DP) der Cross-Docking-Punkt eingestellt. Im Feld Warenempfänger (DE3035 =UC) wird die Stelle, für die die Kommissionierung (einstufig) erfolgen soll, übermittelt.

SG2 - M	9 - NAD-SG3-SG4			
SG3 - C	1 - RFF			
RFF - C	1 - Referenzangaben			
Funktion :	Zur Angabe einer Referenz.			
Segmentnummer :	10			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C506 Referenz	M	M		
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	YC1 = Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code)
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	M		
1156 Zeilennummer	C an..6	N		
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060 Revisionsnummer	N an..6	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- interne Kundennummer (nur in Verbindung mit NAD+IV und/oder NAD+BY möglich); Kannfeld; A/N 35 RFF+YC1:12345'				

SG2 - M	9 - NAD-SG3-SG4			
SG4 - C	1 - CTA-COM			
CTA - M	1 - Ansprechpartner			
Funktion :	Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.			
Segmentnummer :	11			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
3139 Funktion des Ansprechpartners, Code	M an..3	M	*	OC = Auftragskontakt
C056 Abteilung oder Bearbeiter	C	M		
3413 Abteilung oder Bearbeiter, Code	C an..17	N		
3412 Abteilung oder Bearbeiter	C an..35	M		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Ansprechpartner (DE3139 = OC); Kannfeld ; A/N 35 CTA+OC+:MAX MUSTERMANN'				
Das CTA Segment kann nur in Verbindung mit dem Verkäufer (NAD+SU), Lieferort (NAD+DP), mit dem Besteller (NAD+OB) und dem Endempfänger (NAD+UC) verwendet werden.				

SG2 - M	9 - NAD-SG3-SG4			
SG4 - C	1 - CTA-COM			
COM - C	2 - Kommunikationsverbindung			
Funktion :	Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.			
Segmentnummer :	12			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C076 Kommunikationsverbindung	M	M		
3148 Kommunikationsadresse, Identifikation	M an..512	M		
3155 Kommunikationsadresse, Qualifier	M an..3	M	*	EM = Electronic Mail TE = Telefon
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das COM-Segment enthält die Telefonnummer/E-Mail-Adresse des Ansprechpartners (DE3148); Kannfeld; A/N 512				
COM+003222271020:TE' COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM'				
Beispiel:				
In diesem Beispiel wird der Ansprechpartner, die Telefonnummer und E-Mail-Adresse vom Lieferanten übermittelt.				
NAD+SU+901234500004::9' CTA+OC+:MUELLER' COM+0147112020:TE' COM+E.MUELLER@TEST.COM:EM'				
Das COM Segment kann nur in Verbindung mit dem Verkäufer (NAD+SU), Lieferort (NAD+DP), mit dem Besteller (NAD+OB) und dem Endempfänger (NAD+UC) verwendet werden.				

SG5 - C		1 - TOD			
TOD - M		1 - Liefer- oder Transportbedingungen			
Funktion :		Zur Angabe von Liefer- oder Transportbedingungen.			
Segmentnummer :		13			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4055	Liefer- oder Transportbedingungsfunktion, Code	C an..3	R		4 = Abholung durch den Kunden 10E = Geliefert durch den Lieferanten (EAN-Code)
4215	Zahlungsart für Transportkosten/-gebühren, Code	C an..3	N		
C100	Liefer- oder Transportbedingungen	C	O		
4053	Liefer- oder Transportbedingungen, Code	C an..3	R		INCOTERMS
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
4052	Liefer- oder Transportbedingungen	C an..70	N		
4052	Liefer- oder Transportbedingungen	C an..70	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
In diesem Segment wird Selbstabholung oder Zustellung festgelegt. Darüber hinaus werden hier die Lieferbedingungen übermittelt. Dazu sind die INCOTERMS zu verwenden.					
- Kennzeichen Abholung/Zustellung (DE4055); Kannfeld; A/N 3					
- Lieferbedingungen; INCOTERMS (DE4053); Kannfeld; A/N 3					
Beispiel:					
Zustellung durch den Lieferanten und INCOTERMS: CIP-Frachtfrei, versichert.					
TOD+10E++CIP'					

SG6 - C		1 - TDT			
TDT - M		1 - Transporteinheiten			
Funktion :		Zur Angabe von Einheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.			
Segmentnummer :		14			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	M an..3	M	*	20 = Hauptlauf
8028	Transportmittel-Reisewegnummer	C an..17	N		
C220	Art des Transportes	C	M		
8067	Transportart, Code	C an..3	R		10 Seetransport 20 = Bahntransport 30 = Straßentransport
8066	Transportart	C an..17	N		
C228	Transportmittel	C	O		
8179	Art des Transportmittels, Code	C an..8	M		31 = LKW (ohne Anhänger) 97E = LKW mit Anhänger 98E = LKW mit Kran ebenerdig ohne Anhänger 99E = LKW mit Kran ebenerdig mit Anhänger X01 = LKW mit Kran Hochtransport ohne Anhänger X02 = LKW mit Kran Hochtransport mit Anhänger
8178	Art des Transportmittels	C an..17	N		
C040	Frachtführer	C			
3127	Frachtführer, Nummer	C an..17			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3128	Frachtführer	C an..35			
8101	Transitrichtungsanzeiger, Code	C an..3	N		
C401	Besonderer Transport, Information	C	N		
8457	Besonderer Transport, Grund, Code	M an..3			
8459	Besonderer Transport, Verantwortlichkeit, Code	M an..3			
7130	Kunden-Sendungsfreigabenummer	C an..17			
C222	Transportmittel-Identifikation	N	N		
8213	Transportmittel, Identifikation	C an..9			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
8212	Transportmittel	C an..35			
8453	Nationalität des Transportmittels, Code	C an..3			

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
8281 Transportmittel- Eigentumsanzeiger, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Transportart (DE8067) und Art des Transportmittels (DE8179); Kannfeld Für weitere Codes zu DE8067 und DE8179 siehe die Codeliste. Beispiel: TDT+20++20+31'				

SG10 - M 9999 - CPS-FTX-SG11-SG17					
CPS - M 1 - Verpackungshierarchie in der Sendung					
Funktion : Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen.					
Segmentnummer : 15					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7164	Hierarchie-Ebene, Identifikation	M an..35	M		Durchlaufende Nummerierung erforderlich.
7166	Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikation	C an..35	D		
7075	Verpackungsebene, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Das CPS-Segment stellt den Trigger für den Positionsteil dar. Es kennzeichnet hier die gesamte Sendung. Es folgt ein PAC-Segment, welches die Anzahl und Art der Ladehilfsmittel beschreibt.					
In nachfolgenden CPS-Segmenten (als Unterpositionen) wird jeweils eine Transporteinheit genauer beschrieben.					
Siehe dazu das Beispiel am Ende dieses Dokuments.					
Beispiel: CPS+1'					

SG10 - M 9999 - CPS-FTX-SG11-SG17				
FTX - C 3- Freier Text				
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text. Segmentnummer : 16				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451 Textbezug, Qualifier	M an..3	M	*	PUR = Beschaffungsinformation DEL = Lieferinformation TRA = Transportinformation
4453 Textfunktion, Code	C an..3	N		
C107 Text-Referenz	C			
4441 Freier Text, Code	M an..17			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
C108 Text	C	R		
4440 Freier Text	M an..512	M		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
3453 Sprachename, Code	C an..3	N		
4447 Textformat, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Freitext/Beschaffungsinformation (DE4440); (E4451= PUR); Kannfeld; A/N 350 FTX+PUR+++FREIE BESCHAFFUNGSINFORMATION'				
- Freitext/ Lieferinformation (DE4440); (E4451=DEL); Kannfeld; A/N 350 In diesem Segment können folgende Informationen übermittelt werden: -Wegbeschreibung -Transporthinweise -Avisoanweisung -Terminbeschreibung				
Beispiel: -Übermittlung einer Wegbeschreibung. FTX+DEL+++BLAUES EINFAHRTSTOR'				
- Tonnagebeschränkung. Es wird hier eine Tonnagebeschränkung in Tonnen übermittelt. (DE4440); (E4451= TRA); Kannfeld; N 5				
Beispiel: -Tonnagebeschränkung auf 10 t. FTX+TRA+++10'				

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
PAC - M	1 - Packstück/Verpackung			
Funktion :	Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.			
Segmentnummer :	17			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7224 Packstückmenge	C n..8	R		
C531 Verpackungsangaben	C	N		
7075 Verpackungsebene, Code	C an..3			
7233 Verpackungsbezogene Informationen, Code	C an..3			
7073 Verpackungsbedingungen, Code	C an..3			
C202 Verpackungsart	C	M		
7065 Art der Verpackung, Code	C an..17	M		200 = Palette ISO 0 - 1/2 EURO-Palette (GS1-Code) 201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code) PK = Packstück
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D		9 = GS1
7064 Art der Verpackung	C an..35			
C402 Verpackungsart-Identifikation	C	N		
7077 Beschreibungsformat, Code	M an..3			
7064 Art der Verpackung	M an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
7064 Art der Verpackung	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
C532 Zurücklieferbare Verpackungen	C	N		
8395 Mehrwegverpackung, Frachtzahlungsverantwortlicher, Code	C an..3			
8393 Mehrwegverpackung, Ladungsinhalt, Code	C an..3			

Anmerkung zum Segment**Auf Ebene der Gesamtsendung:**

- Anzahl Ladehilfsmittel - Gesamtsendung (DE7224); Kannfeld; N15
- Art des Ladehilfsmittels - Gesamtsendung (DE7065); Kannfeld; A/N 3

Werden in der nächsten Hierarchieebene z.B. 5 SSCC beschrieben, dann ist folgende PAC-Darstellung auf Gesamtebene notwendig:

PAC+5++PK'

Auf Ebene der Transporteinheit:

- Anzahl/Art der Ladehilfsmittel (aktuelle Transporteinheit)

PAC+1++201::9'

- Anzahl der Packstücke dieser Transporteinheit (DE7224); Kannfeld; N 15

PAC+20++PK'

DE7065: weitere Codes siehe Codeliste

DE3055: verwenden wenn EAN-Code in DE 7065

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
MEA - C	4- Maße und Gewichte			
Funktion :	Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.			
Segmentnummer :	18			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6311 Messung, Zweck, Qualifier	M an..3	M	*	PD = Physische Abmessungen (bestelltes Produkt)
C502 Einzelheiten zu Maßangaben	C	R		
6313 Gemessene Dimension, Code	C an..3	R	*	AAD = Gesamtbruttogewicht AAW = Bruttovolumen LN = Längenmaßangabe WD = Breitenabmessungen HT = Höhenmaßangabe AAB = Bruttogewicht einer Einheit
6321 Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	N		
6155 Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	N		
6154 Nicht-diskretes Maß	C an..70	N		
C174 Maßwert/Bandbreite	C	R		
6411 Maßeinheit, Code	M an..3	R		KGM = Kilogramm MTQ = Kubikmeter MMT = Millimeter
6314 Meßwert	C an..18	R		
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432 Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	N		
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Auf Ebene der Gesamtsendung:				
- Volumen der Sendung (DE6313 =AAW); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+AAW+MTQ:15'				
- Gewicht der Sendung (DE6313 = AAD); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+AAD+KGM:150'				
Auf Ebene der Transporteinheit:				
- Länge der Transporteinheit (DE6313 = LN); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+LN+MMT:1200'				
- Breite der Transporteinheit (DE6313 = WD); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+WD+MMT:800'				
- Höhe der Transporteinheit (DE6313 = HT); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+HT+MMT:1000'				
- Gewicht der Transporteinheit (DE6313 = AAB); Kannfeld; N 15+3 MEA+PD+AAB+KGM:200'				

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
SG12 - C	1 - HAN			
HAN - M	1 - Handhabungsvorschriften			
Funktion :	Zur Angabe der Handhabung und zum Hinweis auf Gefahrgut.			
Segmentnummer :	19			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C524 Handhabungsanweisung	C	R		
4079 Handhabungsanweisungen, Code	C an..3	R		3 = Gestapelt CRU = Zerbrechlich (GS1-Code) FTD = Frostgefährdet (GS1-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	9 = GS1
4078 Handhabungsanweisung	C an..70	N		
C218 Gefährlicher Stoff	C	N		
7419 Gefahrgutklasse, Code	C an..7			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
7418 Gefahrgutklasse	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Auf Ebene der Transporteinheit:				
- Handhabungshinweise (DE4079); Kannfeld; A/N 3 HAN+CRU::'9'				
DE4079: weitere Codes siehe Codeliste DE3055: verwenden, wenn EAN-Code in DE4079				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 -	PAC-MEA-SG12-SG13			
SG13 - C	1 -	PCI-SG15			
PCI - M	1 -	Packstückkennzeichnung			
Funktion	:	Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.			
Segmentnummer	:	20			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4233	Markierungsanweisungen, Code	C an..3	R	*	33E = Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (SSCC)(GS1-Code)
C210	Markierungen und Aufkleber	C	N		
7102	Versandmarkierungen	M an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
8275	Container- oder Packstückfüllgrad, Code	C an..3	N		
C827	Markierungsart	C	N		
7511	Markierungsart, Code	M an..3			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Das PCI-Segment ist das Triggersegment zur Übermittlung des SSCC im GIN-Segment. Beispiel:					
PCI+33E'					

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-SG12-SG13			
SG13 - C	1 - PCI-SG15			
SG15 - M	1 - GIN			
GIN - M	1 - Waren-Identifikationsnummer			
Funktion :	Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.			
Segmentnummer :	21			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7405 Objektidentifikation, Qualifier	M an..3	M	*	BJ = Nummer der Versandeinheit, NVE (SSCC)
C208 Identifikationsnummern-Bereich	M	M		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35	M		
7402 Objekt, Identifikation	C an..35	N		
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Auf Ebene der Transporteinheit:				
- SSCC; Mussfeld; N 18				
GIN+BJ+390123450000000001'				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
LIN - M	1 -	Positionsdaten			
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
Segmentnummer : 22					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Liefermeldung. Die Nummer muss innerhalb der Nachricht eindeutig und aufsteigend sein.
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	D		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		Format n..14, EAN/GTIN - dies ist die Nummer des ausgelieferten Artikels
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	SRV = GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN
1131	Codelliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C829	Unterpositions-Informationen	C	N		
5495	Anzeige für Unterposition, Code	C an..3			
1082	Positionsnummer	C an..6			
1222	Ebene, Nummer	C n..2	N		
7083	Unterpositions-Zuordnung, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld *); N 14 LIN+1++9054321444441:SRV'					
*) Für den Fall, dass keine GTIN verwendet werden kann, ist das LIN-Segment und das nachfolgende PIA-Segment (Identifikation des Artikels durch eine interne Lieferantennummer) wie folgt darzustellen: LIN+2' PIA+5+973838:SA'					

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
PIA - C	3- Zusätzliche Produktidentifikation			
Funktion :	Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.			
Segmentnummer :	23			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	M	*	5 = Produktidentifikation 1 = Zusätzliche Identifikation 4 = Ersatz für
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	M an..3	M	*	SA = Artikelnummer des Lieferanten IN = Artikelnummer des Käufers SRV = GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN
1131 Codeliste, Code	N an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	N an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	N	N		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	N	N		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	N	N		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	N	N		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35			
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3			

Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
<p><u>Anmerkung zum Segment</u></p> <p>- Interne Artikelnummer des Käufers (DE4347 = 1 und DE7143=IN) Kannfeld; A/N 35 PIA+1+ABF5682:IN'</p> <p>- Interne Artikelnummer des Lieferanten (DE4347=1 oder 5 und DE7143 = SA), Mussfeld *); A/N 35 PIA+1+9438444:SA' oder PIA+5+9438444:SA'</p> <p>-Ersatzartikel für (DE4347=4 +7140); Kannfeld; A/N 35 PIA+4+9099999300432:SRV' Ersatz für - Zur Angabe der Nummer eines Produkts, das durch den im LIN-Segment angegebenen Artikel ersetzt wurde. In der Liefermeldung kann diese Funktion dazu benutzt werden, um Geschäftspartner über die Artikelnummer des ursprünglich bestellten Produkts zu informieren, das durch das im LIN-Segment angegebene Produkt ersetzt wurde. In diesem Fall enthält das LIN-Segment die Nummer des gelieferten Artikels und das PIA enthält die Nummer des nicht verfügbaren Artikels.</p> <p>*) Wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist, dann muss der Artikel über die interne Artikelnummer des Lieferanten identifiziert werden. In diesem Fall enthält das LIN-Segment lediglich die Positionsnummer. LIN+1' PIA+5+15555:SA'</p>				

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
IMD - C	4- Produkt-/Leistungsbeschreibung			
Funktion :	Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.			
Segmentnummer :	24			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7077 Beschreibungsformat, Code	C an..3	R	*	A = Freies Format-Kurztext F = Freies Format-Longtext B = Code und Text C = Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
C272 Produkt/Leistung	C	D		
7081 Produkt/Leistung, Code	C an..3	M	*	35 = Farbe
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C	R		
7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	C an..17	D		Code aus Industriecodeliste SG = Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	D		Nummer der Industriecodeliste
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D		90 = Vergeben vom Hersteller 91 = Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten 9 = GS1
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	D an..256	D		
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	N		
3453 Sprachename, Code	C an..3	N		
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

- Artikelkurztext; Kanfeld; A/N 70
IMD+A+++:::ARTIKELKURZTEXT'

- Artikelangtext (DE7008); Kannfeld; A/N 256
IMD+F+++:::ARTIKELTEXT1'

Farbabbildung eines Artikels:

Das IMD-Segment wird verwendet, wenn die Farbidentifizierung des Artikels nicht ausschließlich über die EAN-Artikelnummer erfolgen kann. Die Farbe kann, entweder als Farbcode und dazugehöriger Codeliste oder als Freitext, angegeben werden.

Der Artikel kann mit einem herstellereigenen Code (DE7009) spezifiziert werden. Die Codes im DE7009 müssen von der Industrie bekannt gegeben werden. Im DE1131 kann die Kennung dieser Codeliste übermittelt werden. Das DE3055 legt fest, dass diese Codeliste von dem Hersteller oder Lieferanten vergeben wurde. DE7081, DE7009, DE1131 und DE3055 werden befüllt. DE7008 bleibt leer.

Angabe der Farbe codiert:

- Farbe des Artikels. codiert, Identifizierung mittels Industriecodeliste (DE7009); Kannfeld; A/N 17

- Kennung der Industriecodeliste (DE1131); A/N 3

Beispiel: Es wird ein Farbcode =4711 aus der Hersteller-Codeliste = 001 und 90 übertragen.

IMD+B+35+4711:001:90'

Angabe der Farbe als Freitext:

- Farbe des Artikels im freien Textformat (DE7008), Kannfeld; A/N 70

IMD+B+35+:::Schwarz-Metallic'

- Kennzeichen für Displayartikel (DE7009=SG);Kannfeld;AN 3

IMD+C++SG:::9'

SG10 - M	9999 - CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
MEA - C	1 - Maße und Gewichte			
Funktion :	Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.			
Segmentnummer :	25			
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
6311 Messung, Zweck, Qualifier	M an..3	M	*	ABW = Maßeinheit für berechnete Mengen
C502 Einzelheiten zu Maßangaben	C	M		
6313 Gemessene Dimension, Code	C an..3	M	*	AAL = Nettogewicht
6321 Signifikanz der Maßangabe, Code	C an..3	N		
6155 Nicht-diskretes Maß, Code	C an..17	N		
6154 Nicht-diskretes Maß	C an..70	N		
C174 Maßwert/Bandbreite	C	M		
6411 Maßeinheit, Code	M an..3	M		KGM = Kilogramm
6314 Meßwert	C an..18	M		
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432 Signifikante Stellen, Anzahl	C n..2	N		
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment wird zur Abbildung von Mengenangaben für die nachfolgende Rechnungserstellung bei mengenvariablen Artikeln (d.h. Maßeinheit der Bestellung entspricht nicht der Maßeinheit der Verrechnung) verwendet!				
Diese Mengenangabe erfolgt nur in Verbindung mit dem Qualifier 12 im QTY-Segment!				
- Gelieferte Menge für die Verrechnung (DE6311 = ABW und DE6313 = AAL); Kannfeld, N 7+3				
MEA+ABW+AAL+KGM:22.4'				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17		
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22		
QTY - M	3 -	Menge		
Funktion	:	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Segmentnummer	:	26		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	12 = Ausgelieferte Menge 21 = Bestellte Menge 192 = Menge ohne Berechnung
6060 Menge	M an..35	M		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	D		KGM = Kilogramm PCE = Stück
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Gelieferte Menge (DE6063 = 12); Mussfeld *); N 7+3 QTY+12:350'				
- Liefermenge ohne Berechnung (DE6063 = 192); Kannfeld *); N 7+3 QTY+192:100'				
- Bestellte Menge (DE6063 = 21); Kannfeld; N 7+3 Wenn die Lieferung einer Bestellposition auf mehrere SSCC's oder LIN's (mehrere Chargennummern) verteilt ist, dann muss die Mengenangabe aus der Bestellung pro SSCC bzw. LIN wiederholt werden. QTY+21:10:PCE'				
*) Anmerkung: Die Liefermenge ohne Berechnung (QTY+192) ist in der gesamten Liefermenge (QTY+12) inkludiert!				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17		
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22		
FTX - C	1 -	Freier Text		
Funktion	:	Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Segmentnummer	:	27		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451 Textbezug, Qualifier	M an..3	M	*	PUR = Beschaffungsinformation
4453 Textfunktion, Code	C an..3	N		
C107 Text-Referenz	C	N		
4441 Freier Text, Code	M an..17	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C108 Text	C	M		
4440 Freier Text	M an..512	M		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
3453 Sprachenname, Code	C an..3	N		
4447 Textformat, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Freitext (DE4440); Kannfeld; A/N 350				
FTX+PUR+++FREIE BESCHAFFUNGSINFORMATION'				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17		
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22		
SG18 - C	1 -	RFF-DTM		
RFF - M	1 -	Referenzangaben		
Funktion	:	Zur Angabe einer Referenz.		
Segmentnummer	:	28		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C506 Referenz	M	M		
1153 Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	ON = Auftrags-/Bestellnummer (Käufer)
1154 Referenz, Identifikation	C an..70	M		
1156 Zeilennummer	C an..6	D		Zeilennummer der Bestellung des Käufers
4000 Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060 Revisionsnummer	C an..6	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment ist bei unterschiedlichen Bestellnummern in einer DESADV anzugeben bzw. wenn eine Zeilenreferenzierung auf eine Bestellung erfolgt				
- Bestellnummer bzw. Zeilenreferenzierung (DE1153=ON), Kannfeld; A/N 35 RFF+ON:ABF1254:3'				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
SG18 - C	1 -	RFF-DTM			
DTM - C	1 -	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion	:	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer	:	29			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	M	*	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Bestelldatum; Kannfeld; D 8 DTM+171:20130101:102'					

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17			
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22			
SG22 - C	4 -	PCI-DTM-SG23			
PCI - M	1 -	Packstückkennzeichnung			
Funktion	:	Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.			
Segmentnummer	:	30			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4233	Markierungsanweisungen, Code	C an..3	R	*	36E = Ausgezeichnet mit der Chargennummer (GS1-Code) 38E = Ausgezeichnet mit dem Verfallsdatum (GS1-Code) 39E = Ausgezeichnet mit dem Mindestaltbarkeitsdatum (GS1-Code) 37E = Ausgezeichnet mit dem Produktions-/Herstellungsdatum (GS1-Code)
C210	Markierungen und Aufkleber	C	N		
7102	Versandmarkierungen	M an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
7102	Versandmarkierungen	C an..35			
8275	Container- oder Packstückfüllgrad, Code	C an..3	N		
C827	Markierungsart	C	N		
7511	Markierungsart, Code	M an..3			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			

Anmerkung zum Segment

Dieses PCI Segment ist der Trigger für die Segmente zur Übermittlung der Chargennummer, des Mindesthaltbarkeitsdatums, des Verfallsdatums und des Produktionsdatum/Herstellungsdatum.

Beispiel:**Chargennummer**

PCI+36E'

GIN+BX+9905'

Mindesthaltbarkeitsdatum

PCI+39E'

DTM+361:20220404:102'

Verfallsdatum

PCI+38E'

DTM+36:20220708:102'

Produktionsdatum/Herstellungsdatum

PCI+37E'

DTM+94:20220708:102'

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17		
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22		
SG22 - C	4 -	PCI-DTM-SG23		
DTM - C	1 -	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Funktion	:	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Segmentnummer	:	31		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	361 = Mindesthaltbarkeitsdatum 36 = Verfalldatum 94 = Produktions-/Herstellungsdatum
2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Mindesthaltbarkeitsdatum/Ablaufdatum (DE2005 = 361); Kannfeld; D 8 (Das Mindesthaltbarkeitsdatum zeigt den Zeitpunkt an, bis zu dem das Erzeugnis unter angemessenen Aufbewahrungsbedingungen seine spezifischen Eigenschaften behält.) DTM+361:20220720:102'				
- Verfalldatum/Verbrauchsdatum (DE2005 = 36); Kannfeld; D 8 (Das Verbrauchsdatum ist bei besonders leicht verderblichen Stoffen anzuwenden. Ist das Verbrauchsdatum abgelaufen, ist der Verkauf der Ware verboten!) DTM+36:20221012:102'				
-Produktionsdatum/Herstellungsdatum (DE2005 = 94); Kannfeld; D 8. DTM+94:20221012:102'				

SG10 - M	9999 -	CPS-FTX-SG11-SG17		
SG17 - M	9999 -	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-FTX-SG18-SG22		
SG22 - C	4 -	PCI-DTM-SG23		
SG23 - C	1 -	GIN		
GIN - M	1 -	Waren-Identifikationsnummer		
Funktion	:	Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.		
Segmentnummer	:	32		
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7405 Objektidentifikation, Qualifier	M an..3	M	*	BX = Chargennummer
C208 Identifikationsnummern-Bereich	M	M		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35	M		
7402 Objekt, Identifikation	C an..35	N		
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
C208 Identifikationsnummern-Bereich	C	N		
7402 Objekt, Identifikation	M an..35			
7402 Objekt, Identifikation	C an..35			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
- Chargennummer; Kannfeld; A/N 35 GIN+BX+9905'				

UNT - M 1 - Nachrichten-Endeselement					
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Segmentnummer : 33					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M		Gesamtanzahl der Segmente
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment IN UN/EDIFACT.					
Beispiel: UNT+35+ME000001'					

ANHANG

In der Baustoffbranche gibt es folgende Prozesse:

Lagergeschäft, Abholung, Kommissionsgeschäft, Streckengeschäft, Exkurs: Hagebau, Exkurs: Eurobaustoff. Es ist zu berücksichtigen, dass bei unterschiedlichen Prozessen unterschiedliche Partner bzw. Pflichtfelder angegeben werden müssen.

1) Lagergeschäft

Es müssen für den Prozess Lagergeschäft folgende Partner angegeben werden: **Käufer** (NAD+BY), **Lieferant** (NAD+SU), **Lieferanschrift** (NAD+DP)

EANCOM	BESCHREIBUNG
.....	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Bestellnummer
...	
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+DP+9000096000008::9'	Lieferanschrift
...	

2) Abholung:

Es müssen für den Prozess Abholung folgende Partner angegeben werden: **Käufer** (NAD+BY), **Lieferant** (NAD+SU) **Abholstelle** (NAD+PW) sowie das **Abholdatum** (DTM+200).

EANCOM	BESCHREIBUNG
...	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Bestellnummer
...	
DTM+200:20220122:102'	Abholdatum
...	
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+PW+9000096000008::9'	Abholstelle
...	

3) Kommissionsgeschäft:

Es müssen für den Prozess Kommissionsgeschäft folgende Partner angegeben werden: **Käufer** (NAD+BY), **Lieferant** (NAD+SU), **Lieferanschrift** (NAD+DP) sowie **Endverbraucher** (NAD+UD).

EANCOM	BESCHREIBUNG
...	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Nummer der Liefermeldung
...	
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+DP+9000096000008::9'	Lieferanschrift
NAD+UD+++Endverbraucher- Name:Endverbraucher- Name:Endverbraucher- Name+MUSTERPLATZ111+WIEN++1020 +AT'	Endverbraucher
...	

4) Streckengeschäft:

Es müssen für den Prozess Streckengeschäft folgende Partner angegeben werden.: **Käufer** (NAD+BY), **Lieferant** (NAD+SU), **Lieferanschrift** (NAD+DP) und **Endempfänger** (NAD+UC). Das **NAD+DP** und das **NAD+UC** Segment sind ident! In Verbindung mit dem **NAD+UC** und **NAD+DP** Segment kann auch das **CTA-COM** Segment angegeben: **Kontaktname, Telefon und E-Mail**.

EANCOM	BESCHREIBUNG
...	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+351+4448+9'	Nummer der Liefermeldung
...	
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer
NAD+SU+90999999999991::9'	Lieferant
NAD+DP+++Lieferanschrift- Name:Lieferanschrift- Name:Lieferanschrift- Name+MUSTERPLATZ130+WIEN++1180 +AT'	Lieferanschrift
CTA+OC+:MAX MUSTERMANN'	Ansprechpartner
COM+0147112020:TE	Telefonnummer d. Ansprechpartners
COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM'	E-Mail Adresse d. Ansprechpartners
NAD+UC+++Endempfänger- Name:Endempfänger- Name:Endempfänger- Name+MUSTERPLATZ130+WIEN++1180 +AT'	Endempfänger
CTA+OC+:MAX MUSTERMANN'	Ansprechpartner
COM+0147112020:TE	Telefonnummer d. Ansprechpartners
COM+EINKAUF@TESTFIRMA.AT:EM'	E-Mail Adresse d. Ansprechpartners

5) Exkurs bezüglich der Partnerrollen mit Geschäftspartner Hagebau

Es müssen für den Prozess Exkurs: Hagebau folgende Partner angegeben werden: **Käufer** (NAD+BY)=>Hagebau AT, **Lieferant** (NAD+SU), **Besteller** (NAD+OB)=>Hagebau Kaufmann; **Rechnungsempfänger** (NAD+IV)=>Hagebau DE.

EANCOM	BESCHREIBUNG
...	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
...	
NAD+BY+4333999001618::9'	Käufer = Hagebau AT
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+OB+9000096000008::9++Besteller-Name:Besteller-Name:Besteller-Name+MUSTERPLATZ1+WIEN++1020+AT'	Besteller = Hagebau Kaufmann
NAD+IV+4333990000009 ::9'	Rechnungsempfänger = Hagebau DE
...	

6) Exkurs bezüglich der Partnerrollen mit Geschäftspartner Eurobaustoff

Es müssen für den Prozess Exkurs: Eurobaustoff folgende Partner angegeben werden: **Käufer** (NAD+BY)=>Markt/Gesellschafter, **Lieferant** (NAD+SU), **Rechnungsempfänger** (NAD+IV)=> Clearing/Eurobaustoff

EANCOM	BESCHREIBUNG
...	
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment
...	
NAD+BY+9000096000008::9'	Käufer = Eurobaustaufmarkt bzw. Gesellschafter
NAD+SU+9099999999991::9'	Lieferant
NAD+IV+9012345000059::9'	Rechnungsempfänger = Eurobaustoff als Rechnungsclearer
...	

Beispiel ohne und mit SSCC

Beispiel für eine DESADV ohne Abbildung der Ladungsträger sondern nur mit Artikelpositionen

EANCOM	BESCHREIBUNG
UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+220102:1000+1234555++DESADV'	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment mit Nachrichtenreferenz des Absenders
BGM+351+63241+9'	Nummer der Liefermeldung 63241
DTM+137:20090321:102'	DESADV-Datum
DTM+17:200903240900:203'	Lieferdatum und Uhrzeit
RFF+ON:45633'	Bestellnummer
DTM+171:20090320:102'	Datum der Bestellung
NAD+BY+9034521000004::9'	Käufer
NAD+SU+9012345000059::9'	Lieferant
CPS+1'	Kennzeichen gesamte Sendung
LIN+1++9054443134564:SRV'	Artikel auf dieser Palette
QTY+12:120'	Gelieferte Menge 120
LIN+2++9054443134564:SRV'	Artikel in dieser MTV
QTY+12:20'	Gelieferte Menge 20
UNT+14+3345'	Nachrichten-Endesegment

Beispiel für mengenvariable Artikeln:

.....	
LIN+1++9054443134564:SRV'	1. Artikel
MEA+ABW+AAL+KGM:22.4'	Menge für Verrechnung in Maßeinheit
QTY+12:120'	Gelieferte Menge 120
LIN+2++9054443134564:SRV'	2. Artikel
MEA+ABW+AAL+KGM:43.6'	Menge für Verrechnung in Maßeinheit
QTY+12:20'	Gelieferte Menge 20
...	

Beispiel für eine DESADV mit SSCC /Abbildung der Ladungsträger

Dieses Beispiel stellt eine Sendung, bestehend aus 2 EURO-Paletten dar. Es handelt sich um sortenreine Paletten, die jeweils mit einem SSCC ausgezeichnet sind.

EANCOM	BESCHREIBUNG
UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798 765432106:14+220102:1000+12345555+ +DESADV'	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH+3345+DESADV:D:01B:UN:EAN008'	Nachrichten-Kopfsegment mit Nachrichtenreferenz des Absenders
BGM+351+63241+9'	Nummer der Liefermeldung 63241
DTM+137:20090321:102'	DESADV-Datum
DTM+17:200903240900:203'	Lieferdatum und Uhrzeit
RFF+ON:45633'	Bestellnummer
DTM+171:20060320:102'	Datum der Bestellung
RFF+VN:6433334'	Auftragsnummer des Herstellers
DTM+171:20060322:102'	Datum der Auftragsnummer
RFF+DQ:25644'	(Papier-) Lieferscheinnummer
RFF+BO:OBJ4711'	Nummer des Rahmenauftrages
RFF+PD:5432'	Nummer der Werbeaktionsnummer
RFF+AER:BR32498'	Nummer des Objektes
NAD+BY+9034521000004::9'	Käufer
NAD+SU+9012345000059::9'	Lieferant
CTA+OC+:MAX MUSTERMANN'	Ansprechpartner vom Lieferanten
COM+0147112020:TE'	Telefonnummer vom Lieferanten
COM+E.MUELLER@TEST.COM:EM'	E-Mailadresse vom Lieferanten
NAD+DP+9034521000325::9'	Lieferanschrift
NAD+OB+9012345000028::9+++Besteller- Name:Besteller-Name:Besteller- Name+MUSTERPLATZ1+WIEN++1020+ AT'	Besteller
NAD+IV+9012345000059::9'	Rechnungsempfänger
NAD+UC+9099999300414::9'	Endempfänger
NAD+UD+++Endverbraucher- Name:Endverbraucher- Name:Endverbraucher- Name+MUSTERPLATZ1+WIEN++1020+ AT'	Endverbraucher
NAD+LSP+++Logistikdienstleister- Name:Logistikdienstleister- Name:Logistikdienstleister- Name+MUSTERPLATZ3+WIEN++1190'	Logistikdienstleister
TOD+10E++CIP'	Zustellung durch den Lieferanten und INCOTERMS: CIP- Frachtfrei, versichert
TDT+20++30+31'	Versandart: Straßentransport/Transportmittel: LKW ohne Anhänger
CPS+1'	Kennzeichen gesamte Sendung

FTX+PUR+++FREIE BESCHAFFUNGSINFORMATION'	Freitext
FTX+DEL+++BLAUES EINFAHRTSTOR'	Übermittlung einer Wegbeschreibung.
FTX+TRA+++10'	Tonnagebeschränkung auf 10 t.
PAC+2++201::9'	Sendung besteht aus 2 EURO-Palette
MEA+PD+AAD+KGM:150'	Gesamtbruttogewicht der Sendung 300 kg
MEA+PD+AAW+MTQ:5'	Gesamtvolumen der Sendung 5 Kubikmeter
CPS+2+1'	1.Transporteinheit mit SSCC
PAC+1++201::9'	Die erste EURO-Palette
MEA+PD+AAB+KGM:100'	Bruttogewicht der Transporteinheit 100 kg
MEA+PD+LN+MMT:1200'	Länge der Transporteinheit 1200 mm
MEA+PD+HT+MMT:1200'	Höhe
MEA+PD+WD+MMT:800'	Breite
HAN+CRU::9'	Handhabungshinweis zerbrechlich
PCI+33E'	Transporteinheit ist mit SSCC versehen
GIN+BJ+390123450000000012'	SSCC
PAC+20++PK'	Transporteinheit enthält 20 Packstücke
LIN+1++9054443134564:SRV'	Artikel auf dieser Palette
PIA+1+ABF5682:IN'	Interne Artikelnummer des Käufers
PIA+4+9099999300432:SRV'	Ersatzartikel für
IMD+A++::ARTIKELKURZTEXT'	Artikelkurztext
IMD+F++::ARTIKELTEXT1'	Artikelangtext
IMD+B+35+4711:001:90'	Angabe der Farbe codiert:
QTY+12:120'	Gelieferte Menge 120
QTY+192:20'	Liefermenge ohne Verrechnung ist 20
FTX+PUR+++FREIE BESCHAFFUNGSINFORMATION'	Freitext
RFF+ON:ABF1254:3'	Bestellnummer mit Zeilenreferenzierung
DTM+171:20130101:102'	Bestelldatum
PCI+37E'	Triggersegment
DTM+94:20220708:102'	Produktionsdatum/Herstellungsdatum
CPS+3+1'	2. Transporteinheit mit SSCC
PAC+1++201::9'	Die zweite EURO-Palette
PCI+33E'	Transporteinheit ist mit SSCC versehen
GIN+BJ+390123450000000001'	SSCC
PAC+10++PK'	Transporteinheit enthält 10 Packstücke
LIN+2'	Displayartikel
PIA+5+973838:SA'	Identifikation des Artikels durch eine interne Lieferantenummer
IMD+C++SG::9'	Kennzeichen für Displayartikel
QTY+12:20'	Gelieferte Menge 20
PCI+39E'	Triggersegment
DTM+361:20061224:102'	Mindesthaltbarkeit
PCI+36E'	Triggersegment
GIN+BX+23456'	Chargennummer
UNT+70+3345'	Nachrichten-Endesegment

